

(Read and download) Das Lied des Prinzen

Das Lied des Prinzen

Von Karin Ann Müller

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #304839 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-03Erscheinungsdatum: 2016-02-03File Name: B01BGPH8Q6 | File size: 66.Mb

Von Karin Ann Müller : Das Lied des Prinzen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Lied des Prinzen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auf der Suche nach einem NeuanfangVon Beate MajewskiClemens Prinz , 45 , Schlaganfall Patient verliert sein pulsierendes

Leben und somit sich selber. Depressionen begleiten ihn, Wut, Verzweiflung, Hilflosigkeit und grenzenloser Hass gegen sich selber begleiten ihn und sein Umfeld. Dann trifft er im Wald Pauline... und die Natur... sie bringen Clemens in die Vergangenheit und in eine neue Zukunft. Das Ende kommt etwas knapp und kurz, das hätte für mich ausführlicher sein dürfen. Das Cover harmonisiert das sensible Thema und diese zarte Liebesgeschichte hat mich tief berührt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant Von T. Hilleke Frau Müller schreibt in ihrem Kurzroman über "Clemens" einen Mann Mitte 40, der unter den Folgen eines Schlaganfalls zu leiden hat. Mrrisch und verbittert über sein Schicksal lernt er eine junge Frau kennen, durch die er wieder zu seinem Lebensmut zurückfindet. Ihre Beschreibungen, gerade zu Clemens, wirken mehr als glaubhaft und ich wüßte, dass es mir wie Clemens ergehen würde, bevor er auf Paulina trifft. Was nützen einem Geld, ein Sportwagen usw... Wenn die Gesundheit einen Strich durch die Rechnung macht? Auch wenn es sich hier in diesem Fall um eine Geschichte handelt könnte sie vermutlich in ähnlicher Form jederzeit passieren bzw schon passiert sein. Frau Müller schreibt die Geschichte in einer interessanten Art und Weise. Sie springt von der Gegenwart in die Vergangenheit und schafft dadurch einen netten Spagat. Es gelingt ihr aufzuzeigen, was wir für wichtig halten und was im Endeffekt tatsächlich von Bedeutung ist. Hier gibt es ein interessantes Buch, das zum Nachdenken anregt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von Krankheiten, Engeln und zu vielen Bildern Von Susi Es ist kein klassisches "Krankheiten-Buch", wobei es einem schon etwas zu viel werden kann. Die klassischen Mitleids-Nummern fallen auch fast weg - und der Rettende Engel ist natürlich auch vorhanden. Die Geschichte an sich ist nett erzählt, wenn auch manchmal etwas seltsam zusammengestellt. Die "Bilder" sind zu viel - "die vergessene Saite in ihm zum Klingen zu bringen", "... senkten sich die Worte und deren Sinn mit einem neuen Verstehen auf den Grund seines Herzens.", "... und lie sie schimmern wie das Gefieder eines Raben." ... Vor allem kommen die Bilder alle zusammen innerhalb weniger "Seiten", und dann ist wieder vollkommene bilderleere - bis die nächste Sammlung kommt - das war schrecklich. An sich ist das Fazit des Buches, das was es aussagen will, das was wir alle schon wissen. Also an sich nichts Neues - die Autorin verzichtet auf ein kitschiges Ende ... worüber ich sehr dankbar war.

Kurzbeschreibung Ein Kurzroman über die Liebe und das Leben, das nicht immer so luftig ist, wie wir es uns wünschen. Über das Annehmen des Schicksals und die Chance, aus einer tiefen Krise heraus etwas Neues zu beginnen. Clemens Prinz ist 45 Jahre alt und erfolgreich. Bis vor kurzem war er es zumindest, denn vor drei Monaten hatte er einen Schlaganfall. Seit dem ist er nur noch der Schatten des Mannes, der er einmal war. Zorn und Hass bestimmen nun sein Dasein. Zorn gegen das Schicksal, das ihn mitten aus seinem erfolgreichen Leben gerissen hat. Und Hass gegen seinen Körper, der ihn hilflos und abhängig macht. Verbittert schleppt er sich von einem Tag zum anderen und macht jenem Menschen das Leben zur Hölle, der ihm am wichtigsten ist: Ellen, seiner Frau. Auf einem seiner mhsamen Spaziergänge begegnet er Pauline, einer jungen Frau, die ihm seltsam vertraut scheint. Sie führt ihn behutsam dazu, von seinem Leben zu erzählen. Vor allem aber von seiner großen Liebe. So erlebt Clemens seine eigene, ganz besondere Liebesgeschichte noch einmal und stellt fest, dass er trotz allem ein glücklicher Mann ist. Außerdem beginnt er zu verstehen, dass manchmal Dinge passieren müssen, damit man erkennt, welcher Weg der richtige ist.

Kurzbeschreibung Ein Kurzroman über die Liebe und das Leben, das nicht immer so luftig ist, wie wir es uns wünschen. Über das Annehmen des Schicksals und die Chance, aus einer tiefen Krise heraus etwas Neues zu beginnen. Clemens Prinz ist 45 Jahre alt und erfolgreich. Bis vor kurzem war er es zumindest, denn vor drei Monaten hatte er einen Schlaganfall. Seit dem ist er nur noch der Schatten des Mannes, der er einmal war. Zorn und Hass bestimmen nun sein Dasein. Zorn gegen das Schicksal, das ihn mitten aus seinem erfolgreichen Leben gerissen hat. Und Hass gegen seinen Körper, der ihn hilflos und abhängig macht. Verbittert schleppt er sich von einem Tag zum anderen und macht jenem Menschen das Leben zur Hölle, der ihm am wichtigsten ist: Ellen, seiner Frau. Auf einem seiner mhsamen Spaziergänge begegnet er Pauline, einer jungen Frau, die ihm seltsam vertraut scheint. Sie führt ihn behutsam dazu, von seinem Leben zu erzählen. Vor allem aber von seiner großen Liebe. So erlebt Clemens seine eigene, ganz besondere Liebesgeschichte noch einmal und stellt fest, dass er trotz allem ein glücklicher Mann ist. Außerdem beginnt er zu verstehen, dass manchmal Dinge passieren müssen, damit man erkennt, welcher Weg der richtige ist.